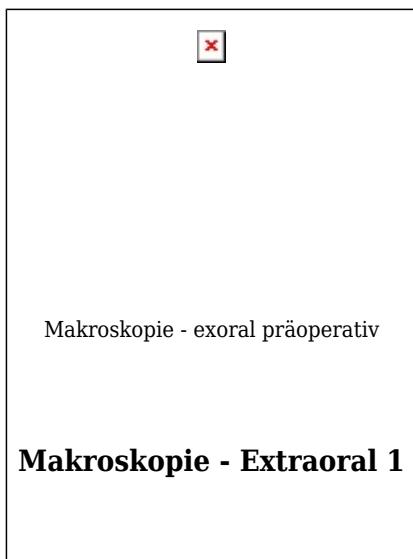


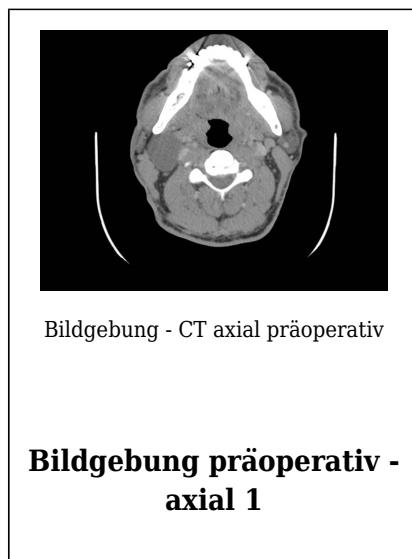
## Case description

Ein **36-jähriger Patient** kommt zu Ihnen in die Praxis mit einer rechtsseitigen Schwellung des Halses. Er gibt an unter keinerlei Beschwerden zu leiden.

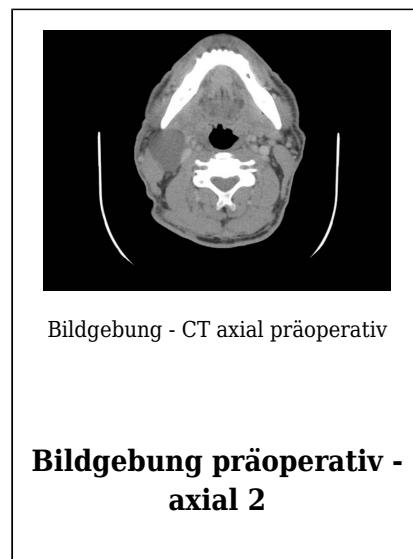
## Imagery



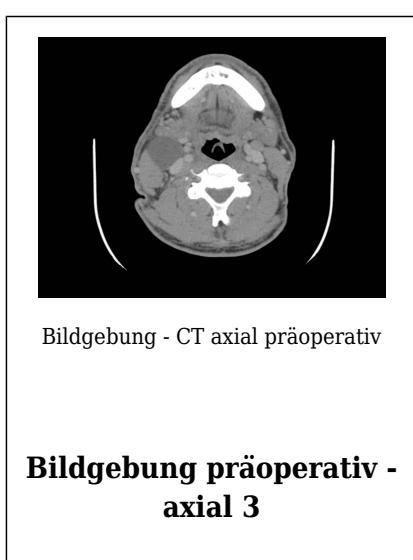
**Makroskopie - Extraoral 1**



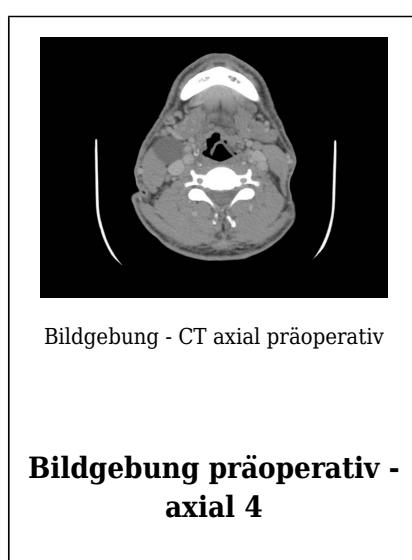
**Bildgebung präoperativ - axial 1**



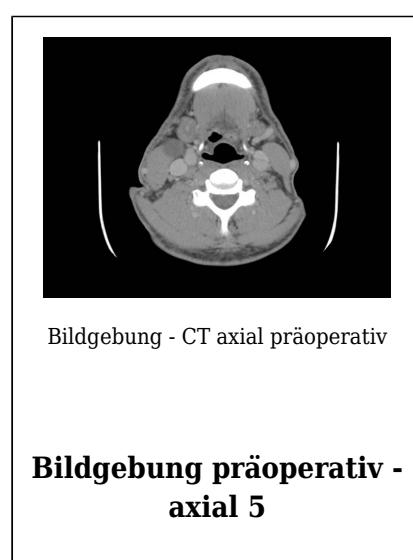
**Bildgebung präoperativ - axial 2**



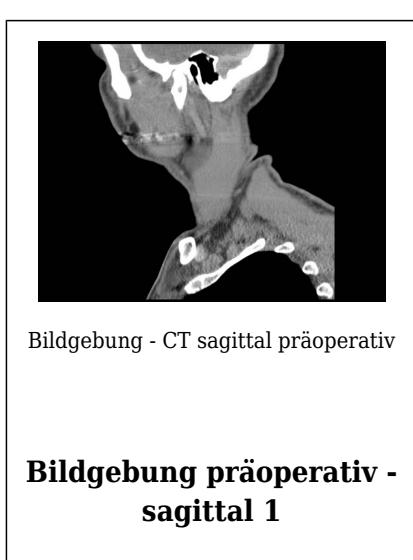
**Bildgebung präoperativ - axial 3**



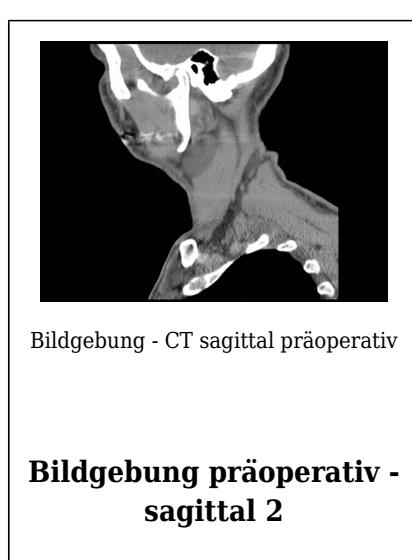
**Bildgebung präoperativ - axial 4**



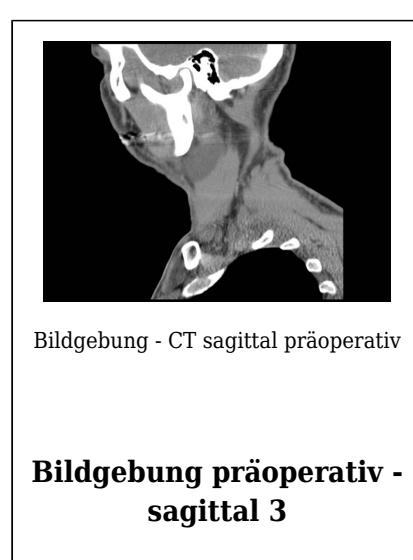
**Bildgebung präoperativ - axial 5**



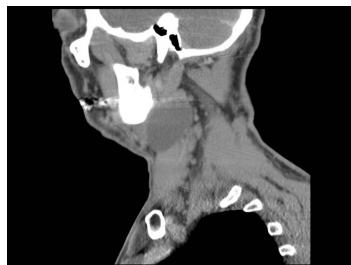
**Bildgebung präoperativ - sagittal 1**



**Bildgebung präoperativ - sagittal 2**



**Bildgebung präoperativ - sagittal 3**



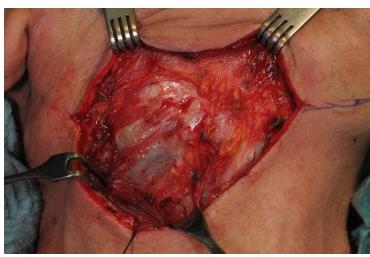
Bildgebung - CT sagittal präoperativ

**Bildgebung präoperativ -  
sagittal 4**

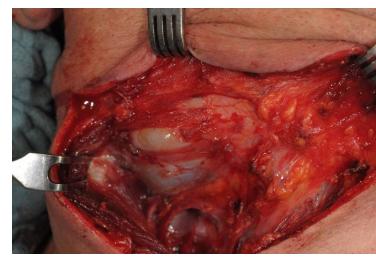
Bildgebung - CT sagittal präoperativ

**Bildgebung präoperativ -  
sagittal 5**

Bildgebung - CT sagittal präoperativ

**Bildgebung präoperativ -  
sagittal 6**

Makroskopie - intraoral intraoperativ 1

**Intraoperativ -  
Intraoperativ 1**

Makroskopie - intraoral intraoperativ 2

**Intraoperativ -  
Intraoperativ 2**

Makroskopie - intraoral intraoperativ 3

**Intraoperativ -  
Intraoperativ 3**

Makroskopie - intraoral intraoperativ 4

**Intraoperativ -  
Intraoperativ 4**

## Questions about the case

1. Welche der folgenden Fragen stellen Sie bzgl. der speziellen Anamnese nicht?
  - A. Wie lange besteht diese Schwellung schon?
  - B. Ist diese Schwellung schmerhaft?
  - C. Hat sich die Schwellung in seiner Größe verändert?
  - D. Bestehen aufgrund der Schwellung Schluckbeschwerden?
  - E. Wann fand Ihr letzter Zahnarztbesuch statt?
2. In der allgemeinen Anamnese gibt der Patient an unter Hämophilie A zu leiden. Welche der folgenden Aussagen ist nicht richtig?
  - A. Hämophilie A beschreibt eine verminderte Aktivität des Faktors VIII.
  - B. Laborchemisch zeigt sich eine Erhöhung des Quick-Wertes.
  - C. In den meisten Fällen besteht ein X-chromosomal Erbgang, so dass in der Regel nur Männer erkranken.
  - D. Bei einer schweren Hämophilie besteht eine Verblutungsgefahr nach Bagatelltrauma.
  - E. Therapeutisch dürfen keine Thrombozytenaggregationshemmer (z.B. ASS) eingesetzt werden. Die Gabe von Minirin (Desmopressin) ist nur bei einer milden Hämophilie A mit Faktor-VIII-Restaktivität wirksam.
3. Sie veranlassen die Anfertigung von CT-Bildern. Welche Aussage trifft zu?
  - A. Hypodenser Prozess rechtsseitig mit Verdrängung des M. sternocleidomastoideus
  - B. Scharf begrenzte, rundliche Verschattung rechtsseitig
  - C. Scharf begrenzte, rundliche Aufhellung linksseitig
  - D. Hyperdenser, scharf begrenzter Prozess rechtsseitig
  - E. Hyperdenser Prozess rechtsseitig mit Verdrängung des M. sternocleidomastoideus

4. Welche vorläufige Diagnose würden Sie bezugnehmend auf den Befund (rundliche, prallelastische, verschiebbliche Schwellung, anterior des M. Sternocleidomastoideus) und den Röntgenbefund stellen?

- A. Laterale Halszyste
- B. Mediane Halszyste
- C. Logenabszess des Halses
- D. Lipom
- E. Lymphom

5. Welche Aussage zu Halszysten und deren Therapie ist nicht richtig?

- A. Die Therapie einer lateralen Halszyste besteht in der Exstirpation zusammen mit der Entfernung eines Fistelgangs, der in 20-30 % der Fälle auftritt.
- B. Die laterale Halszyste gehört zu den lymphoepithelialen Zysten, die selten auch in der Parotis lokalisiert sind.
- C. Die mediane Halszyste (Ductus thyreoglossus Zyste) kann sich in der Medianebene vom Foramen caecum der Zunge bis zum Isthmus der Schilddrüse ausbilden.
- D. In einer Sonographie-Aufnahme zeigen sich Halszysten zumeist als glatt begrenzte, homogene, irreguläre Raumforderungen mit distaler Schallauslöschung.
- E. Bei lateralen Halszysten ist durch die Verdrängung des M.sternocleidomastoideus eine Beeinträchtigung des N.accessorius möglich, wodurch es z.B. auf der entsprechenden Seite nicht möglich ist den Arm über Schulterniveau anzuheben.

## Diagnosis of the case

Laterale Halszyste.

## Diagnosis - ICD10

Chapter	ICD-10	Diagnosis	In picture	Comment
XVII. Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	Q18.1	Laterale Halszyste	TBD	TBD

## Correct answers to the questions

1. (E), 2. (B), 3. (A), 4. (A), 5. (D),

## Questions about the case with comments

B. Verlängerung der PTT, der Quick-Wert ist normal.